

Erhebungszeitraum: 2017 - 2019

Fahrzeuge: Gesamter Unternehmensfuhrpark (Besonders alle Fahrzeuge, die im Erhebungszeitraum zur Ersatzbeschaffung NEU anstehen)



Ermittlung der „ROT-Kontingente“ und betriebsinterne Dokumentation, dass diese Bestände für eine Umstellung dauerhaft NICHT in Betracht kommen.



- Die tägliche Fahrleistung übersteigt 150 km bei weitem und beinhaltet wenig Stadtverkehr, so dass selbst ein Plug-In-Hybrid nur wenig sinnvoll erscheint.
- Die tägliche Fahrleistung liegt unter 150 Km, aber im Einsatzgebiet des Fahrzeugs gibt es keine geeignete Ladeinfrastruktur und betriebliche Stellplätze, die mit Ladeinfrastruktur nachgerüstet werden könnten, sind nicht verfügbar.
- Derzeit sind für das Einsatzprofil des bisherigen Bestandsfahrzeugs keine Elektro- oder Plug-In-Hybrid-Modelle am Markt verfügbar.
- Die Fahrzeuge werden in sicherheitsrelevanten „sensiblen“ Bereichen (ähnlich wie Einsatzfahrzeuge bei Polizei oder Feuerwehr) eingesetzt, die einer Umstellung entgegenstehen.

Die Partner der Mittelstandsinitiative Energiewende und Klimaschutz

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Ermittlung der „GELB-Kontingente“ und Abgleich mit ihrem MIE-Berater zur Abschätzung der betrieblichen Umstellungsaufwände.



- Die tägliche Fahrleistung liegt regelmäßig bei etwa 150 km (nur ein leistungsstarker BEV oder ein Plug-In-Hybrid wären möglich).
- Fest zugeordnete betriebliche Stellplätze und Ladepunkte existieren (noch) nicht, könnten jedoch grundsätzlich geschaffen werden.
- Keine Standzeiten tagsüber, ggf. könnte die Prozessorganisation jedoch hierauf abgestellt werden.
- Derzeit sind für das Einsatzprofil des bisherigen Bestandsfahrzeugs keine Elektro- oder Plug-In-Hybrid-Modelle über Förderprogramme zu Vorzugskonditionen erhältlich.
- Fahrzeugbeschaffung setzt voraus, dass betriebliche Prozesse umgestellt werden. dies wäre jedoch möglich. (Bsp. auslaufender Vertrag für ein Fahrzeug mit hoher Fahrleistung und fortlaufender Vertrag für ein Fahrzeug mit geringer Fahrleistung, betriebsintern wird das Fahrzeug mit fortlaufendem Vertrag getauscht, damit die Ersatzbeschaffung für das Fahrzeug mit geringer Fahrleistung vorgenommen werden kann).

Ermittlung der „GRÜN-Kontingente“ und Abgleich mit Ihrem MIE-Berater zwecks Einholung von Musterangeboten für E-Fahrzeugmodelle.



- Keine Probleme mit der Reichweite zu erwarten (tägliche Fahrleistung unter 100 km).
- Fest zugeordnete Stellplätze vorhanden, an denen - insbesondere für das Stromladen über Nacht - Ladeinfrastruktur installiert werden könnte.
- Die betriebliche Prozessorganisation ermöglicht auch tagsüber solche Standzeiten, die zum Nachladen oder Zwischenladen genutzt werden könnten.
- Geeignete Fahrzeuge für das jeweilige Einsatzprofil sind am Markt verfügbar und über Förderprojekte zu Vorzugskonditionen erhältlich.
- Die auf dem Betriebsgelände verfügbare Netzanschlussleistung ist groß genug für die Ladevorgänge.

Zentrum für Energie-, Wasser- und Umwelttechnik
der Handwerkskammer Hamburg

Zum Handwerkszentrum 1, 21079 Hamburg

Telefon 040/35905-505, Fax 040/35905-44505

mie@elbcampus.de, www.elbcampus.de

Weitere Informationen finden Sie auf

www.energieeffizienz-handwerk.de

